



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

17. Dezember 2014

Rathaus, Stadtpolitik, Homepage, Umwelt & Naturschutz

37 „Wiesbadener ÖKOPROFIT-Betriebe 2014“ ausgezeichnet

„Sie leisten einen Beitrag zu mehr Lebens- und Umweltqualität in unserer Stadt“, lobte Oberbürgermeister Sven Gerich die Vertreter von 37 Unternehmen und Einrichtungen, die am Dienstagabend, 16. Dezember, im Festsaal des Rathauses in einer Feierstunde für den erfolgreichen Abschluss der zehnten ÖKOPROFIT-Runde ausgezeichnet wurden.

„Die diesjährige Rekordzahl an Teilnehmern zeigt den hohen Stellenwert, den nachhaltiges Wirtschaften in der Landeshauptstadt Wiesbaden hat“, so der Oberbürgermeister, der gemeinsam mit Bürgermeister und Umweltdezernent Arno Goßmann die Urkunde „Wiesbadener ÖKOPROFIT-Betrieb 2014“ verlieh. 13 Neueinsteiger und 24 Klub-Betriebe stellten seit Dezember 2013 ihren betrieblichen Umweltschutz auf den Prüfstand. „Dabei deckten sie Verbesserungspotenziale auf, sparten Kosten und schonten gleichzeitig Klima und Ressourcen“, erklärte Goßmann. „Und die Teilnehmer haben den Mut bewiesen, ausgetretene Pfade zu verlassen und neue Wege zu beschreiten“, so der Umweltdezernent.

Mit dem Beratungsprogramm fördert die Landeshauptstadt Wiesbaden seit dem Jahr 2000 die ökologische Optimierung von Unternehmen. 260 Mal wurden die ÖKOPROFIT-Auszeichnungen bislang in Wiesbaden verliehen. Das Kooperationsprojekt zwischen Stadt und Wirtschaft besteht aus einer Kombination von Workshops und individuellen Beratungen, bei denen die Teilnehmer geschult werden und praxisnahe Maßnahmen erarbeiten. „Dabei bietet das Umweltmanagementprogramm neben den klassischen

Themen des betrieblichen Umweltschutzes auch einen Einstieg ins Energie- und Nachhaltigkeitsmanagement“, so Evelyne Wickop, ÖKOPROFIT-Projektleiterin beim Wiesbadener Umweltamt. „ÖKOPROFIT ist flexibel und praxisnah, das macht es für die Unternehmen so attraktiv“, so Wickop. ÖKOPROFIT wird vom städtischen Umweltamt durchgeführt. Kooperationspartner sind die IHK Wiesbaden, die ESWE Versorgungs AG und die Klimaschutzagentur Wiesbaden e.V.

„In der diesjährigen Einsteigerrunde war vom familiengeführten Handwerksbetrieb bis zur großen Hochschuleinrichtung eine breite Branchenpalette vertreten“, erläutert der Oberbürgermeister. „Sie alle profitieren von dem starken ÖKOPROFIT-Netzwerk umweltorientierter Betriebe, das aus Wiesbaden nicht mehr wegzudenken ist.“

Neben der Aareal Bank AG, der Allround-Services Barmeier GmbH, der AVL Deutschland GmbH und der Brita GmbH reichte das Spektrum über die Deutsche Post AG, Niederlassung BRIEF Wiesbaden, die Firma Haas & Co. Magnettechnik GmbH, die Handwerkskammer Wiesbaden, die Hochschul- und Landesbibliothek RheinMain sowie die Hochschule RheinMain mit dem Campus Kurt-Schumacher-Ring bis hin zu Philippi GmbH & Co. KG, RIGK GmbH, die Schreinerei Gerd Michel e.K. sowie die US Army Garrison Wiesbaden mit dem Hainerberg Hotel. Zusammen mit den 24 Klub-Teilnehmern, von denen viele schon von Anfang an dabei sind, erzielten die Teilnehmer der ÖKOPROFIT-Runde 2014 mit ihren Maßnahmen eine Einsparsumme von rund 1,7 Millionen Euro. Sie sparen den durchschnittlichen Jahresstromverbrauch von rund 530 Vier-Personenhaushalten, den Wärmeverbrauch von rund 150 Vier-Personenhaushalten, etwa 14.000 Liter Kraftstoff, 40 Millionen Liter Wasser und gut 60 Tonnen Restmüll pro Jahr ein. Damit reduzieren die ÖKOPROFIT-Betriebe den Ausstoß des klimaschädigenden Kohlendioxids um fast 6.800 Tonnen.

Die Mehrzahl der Einsparungen in der zehnten ÖKOPROFIT-Runde lag im Energiebereich. Dabei finden sich größere Maßnahmen wie die Kraft-Wärme-Kopplung der Firma Abbott GmbH ebenso wie die Umrüstung auf energieeffiziente Anlagen, die Optimierung von Schaltzeiten oder der Einbau von LEDs. Dämmungen im Bereich Wärmeenergie, Umstellung von Fuhrparks auf sparsamere Fahrzeuge oder Elektro-Autos wie bei ESWE Verkehr sowie die Einsparung von Rohstoffen in der Produktion wie zum Beispiel bei der Brita GmbH spiegeln die Breite der umweltrelevanten Themen wieder. Wasser- und Abwassermengen reduzierten Betriebe zum Beispiel durch eine automatisierte Kühlwasserversorgung von Fabrikanlagen oder Schulungen für Wasser sparendes Verhalten. Und auch Maßnahmen des Arten- und Naturschutzes wie die Anlage einer Wildblumenwiese bei der Handwerkskammer, die Installation von

Insektenhotels und Ansiedelung von Bienenvölkern waren in diesem Jahr dabei.

„Aber auch die nicht in Zahlen messbaren positiven Effekte spielen für die ÖKOPROFIT-Betriebe eine große Rolle. Das betrifft die zunehmende Rechtssicherheit in Umweltfragen ebenso wie die Mitarbeitermotivation oder den Austausch in einem starken lokalen Netzwerk“, so Projektleiterin Wickop.

Informationen und Anmeldungen zur elften ÖKOPROFIT-Runde 2015 sind ab sofort möglich bei Evelyne Wickop, Umweltamt, Telefon 0611 313741 oder E-Mail umweltmanagement@wiesbaden.de.

Folgende Unternehmen und Einrichtungen wurden als „Wiesbadener ÖKOPROFIT-Betriebe 2014“ ausgezeichnet

Einsteiger

- Aareal Bank AG
- ALLROUND Services Barmer GmbH
- AVL Deutschland GmbH
- BRITA GmbH
- Deutsche Post AG, Niederlassung BRIEF Wiesbaden
- Haas & Co. Magnettechnik GmbH
- Handwerkskammer Wiesbaden
- Hochschule RheinMain, Campus Kurt-Schumacher-Ring
- Hochschule RheinMain, Hochschul- und Landesbibliothek
- Philippi Metallbau GmbH & Co. KG
- RIGK GmbH
- Schreinerei Gerd Michel e.K.
- US Army Garrison Wiesbaden, Hotel Hainerberg

Klub-Betriebe

- Abbott GmbH & Co. KG
- Brillen Bouffier GmbH
- Deutscher Genossenschafts-Verlag e.G.
- Dow Corning GmbH
- ECKELMANN AG
- Enovos Energie Deutschland GmbH
- ESWE Verkehrsgesellschaft mbH
- ESWE Versorgungs AG

- EVIM Gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH
- Henkell & Co.-Gruppe
- Hessisches Staatstheater Wiesbaden
- Hoffmann Service GmbH & Co. KG
- Huhle Stahl- und Metallbau GmbH
- Mitsubishi Polyester Film GmbH
- Nassauische Sparkasse
- R+V Allgemeine Versicherung AG
- SCHUFA Holding AG
- Smiths Heimann GmbH
- Sopro Bauchemie GmbH
- SV Sparkassenversicherung Holding AG
- Umweltamt der Landeshauptstadt Wiesbaden
- Vitos Rheingau gemeinnützige GmbH
- WERO-MEDICAL, Werner Michallik GmbH & Co. KG
- wfb Wiesbaden-Rheingau-Taunus

+++